

# 30 Mädchen forschen nach dem Erfindergeist

Projekt »girls4science« schlägt in Zusammenarbeit mit dem Juks<sup>3</sup> vier Tage seine Zelte auf

Schramberg. Ein viertägiges Forscherinnen-Camp im Projekt »girls4science« der Pädagogischen Hochschule Freiburg wartet in Zusammenarbeit mit dem Schramberg in den Sommerferien vom 1. bis 4. August auf Mädchen der 7. bis 10. Klasse.

30 Mädchen haben in diesem Camp die Chance, dem Erfindergeist des Schwarzwaldstädtchens Schramberg auf den Grund zu gehen. Sie werden unter Anleitung von Studierenden eigene kleine Erfindungen machen und in einem innovativen Betrieb



»girls4science«:  
Mädchen im  
Forscherinnen-  
Camp.  
Foto: Juks<sup>3</sup>

Einblick in den Alltag einiger Forscherinnen bekommen.

Eine Künstlerin gibt Tipps, wie die Erlebnisse in einer Forscherinnen-Story festgehalten werden können. Nachmittags erwartet die Mädchen

ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in und um Schramberg mit vielen Überraschungen.

Anmeldungen sind bis zum 15. Juli möglich unter [www.schuelerinnen-for-](http://www.schuelerinnen-for-)

[schen.de](http://www.schuelerinnen-for-schen.de). Eine Teilnahmegebühr wird erhoben. Das Projekt »girls4science« wird im Programm »Schülerinnen forschen - Einblicke in Naturwissenschaften und Technik« des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst gemeinsam mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit finanziert. Weitere Informationen gibt es bei bei Martina von Gehlen und Sandra Stelzle, Projektkoordination »girls4science«, Telefon 0761/68 29 41, E-mail: [girls4science@ph-freiburg.de](mailto:girls4science@ph-freiburg.de)